

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Dritte Klasse

[urn:nbn:de:bsz:31-284847](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-284847)

5, 6, 7, 8, 9, 10. Das Auffinden des grössten gemeinschaftlichen Masses zweier Zahlen. Die vier Rechengeschäfte in gemeinen und Decimalbrüchen. Nach Gruber's Rechenunterricht, III. Stufe.

3 Stunden. Abtheilung A: Henrich.

4 „ „ „ B: Baader.

Kalligraphie. Deutsche und lateinische Schrift in Verbindung mit Taktschreiben und in verschiedenen Grösseverhältnissen.

Je 2 Stunden. Abtheilung A: Henrich.

„ „ „ B: Baader.

Freihandzeichnen. Uebungen, wie in erster Klasse.

Je 2 Stunden in beiden Abtheilungen. Miller.

Gesang. Schletterer's Chorgesangschule, Abtheilung I, §§. 1—29 repetirt, §§. 29—46 neu gelernt und geübt. Zweistimmige und dreistimmige Gesänge aus Pflüger's Liedersammlung, Heft II., sowie aus selbstgeschriebenen Heften. Evangelische und katholische Choräle.

2 Stunden. Henrich.

Turnen. Mit der ersten Klasse.

Dritte Klasse.

Klassenvorstand in Abtheilung A: *Dyckerhoff.*

Klassenvorstand in Abtheilung B: *Tritscheler.*

Religionsunterricht. 1) Für die evangelischen Schüler: a. Katechismus: Frage 1—60; b. Lieder: 61, 73, 119, 120, 145; c. Bibelkunde: die Geschichtsbücher des alten Testaments.

2 Stunden. Längin.

2) Für die katholischen Schüler: Die Lehre von den Sakramenten, nach dem grösseren Katechismus des Erzbisthums Freiburg. Die Lehre vom Kirchenjahr, nach Malkmus. Aus Schuster's biblischen Geschichten sämtliche Erzählungen.

2 Stunden. Degen.

Deutsche Sprache. a. Lesen in Rauch's Lesebuch, Nacherzählen des Gelesenen; b. Memoriren und Vortrag geeigneter Stücke in Prosa und Poesie; c. Sprachlehre: Wiederholung des einfachen Satzes, der zusammengesetzte Satz, mit steter Berücksichtigung der Interpunktion; Aufsatz: alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit, aus Erzählungen, Beschreibungen oder Briefen bestehend. Geschäftsaufsätze.

3 Stunden. Abtheilung A: Dyckerhoff.

4 " " " B: Tritscheler.

Lateinische Sprache. Abtheilung A.: Wiederholung der regelmässigen Formenlehre bis zum Passivum einschliesslich und Erlernung der Deponentia, der Conjugatio periphrastica und der unregelmässigen Verba nach Schulz' Grammatik. Im Anschlusse daran wurden aus Döll's Uebungsbuch die Nummern von §§. 1—168 grossentheils wiederholt und sämmtliche Nummern von §§. 168—216 übersetzt. Ferner wurden aus Döll's Lesebuch die meisten Gespräche, von den Fabeln und Erzählungen §§. 28—49, von den geschichtlichen Abschnitten §§. 77 bis 86 konstruirt, übersetzt und erklärt. Die wichtigsten Regeln der Satzlehre wurden bei der Lektüre entwickelt und später nach Schulz' Grammatik gelernt und an der Uebersetzung einiger Abschnitte aus Fromm's Uebungsbuch eingeübt.

5 Stunden. Dyckerhoff.

Französische Sprache. Wiederholt wurden die vier regelmässigen Conjugationen, neu gelernt das Passiv, die rückbezüglichen und die unpersönlichen Zeitwörter, sowie sämmtliche unregelmässige Zeitwörter mit den einschlägigen Paragraphen in Plötz' Grammatik. Formenlehre des Artikels, Substantivs, Adjektivs, Adverbs und Pronomens. Gelesen, übersetzt und theilweise rückübersetzt oder auswendig gelernt wurden mehrere Nummern aus Ebener, zweite Stufe, und die einschlägigen Lektionen aus Plötz' Grammatik. Wörter wurden gelernt aus Plötz' Vocabulaire. Wöchentlich Stil oder Diktat.

4 Stunden. Abtheilung A: Dyckerhoff.

5 " " " B: La Fontaine.

Geographie. Die ausserdeutschen Staaten Europas übersichtlich. Der norddeutsche Bund und die süddeutsche Staatengruppe ausführlich. Kartenzeichnen.

Je 2 Stunden. Abtheilung A: Henrich.
" B: Tritscheler.

Geschichte. Alte Geschichte, mit Zugrundelegung von Kappes' Erzählungen aus der Geschichte. Die Schüler zeichneten eine Karte des alten Griechenlands und eine des alten Italiens.

Je 2 Stunden. Abtheilung A: Mayer.
" B: La Fontaine.

Naturgeschichte. Nach Schilling's Schulnaturgeschichte wurden Säugethiere und Vögel wiederholt, Amphibien, Fische, Insekten, Spinnen und Krustenthiere neu durchgenommen.

Je 2 Stunden. Abtheilung A: Platz
" B: Eberstein.

Arithmetik. Wiederholung der gemeinen und Decimalbrüche. Zwei- und mehrgliedrige Zweisatzrechnungen, als Waaren-, Arbeits-, Zins-, Rabatt-, Durchschnitts-, Termin-, Theilungs- und Gesellschafts-Rechnungen. Aus dem geometrischen Rechnen die Verwandlung der höhern Längen- und Flächenmasse in niedere und umgekehrt; Verwandlung badischer Masse in französische und umgekehrt. Rechnungen mit Längenmassen. Berechnung der von geraden Linien begrenzten Flächen.

Je 4 Stunden. Abtheilung A: Henrich.
" B: Baader.

Geometrische Formenlehre und geometrisches Zeichnen. Grundbegriffe, Zeichnen verschiedener Linien und Winkel, Vielecke, Ovalen und Ellipsen. Geradlinige und krummlinige Musterzeichnungen von verschiedener Anwendung.

Je 1 Stunde in beiden Abtheilungen. Miller.

Kalligraphie. Deutsche und lateinische Schrift von verschiedener Grösse in Verbindung mit Takt schreiben. Mit den vorgerückteren Schülern der Abtheilung A noch Rondschrift.

Je 2 Stunden. Abtheilung A: Henrich.
" B: Baader.

Freihandzeichnen. Fortgesetzte Uebungen des Auges und der Hand durch Ornamentezeichnen und Landschaftsstudien, im gleichen und veränderten Massstabe.

Je 2 Stunden in beiden Abtheilungen. Miller.

Gesang. Schletterer's Chorgesangschule, Abtheilung I., wurde ganz durchgenommen; aus Pflüger's Liedersammlung, Heft III., wurden ausgewählte dreistimmige Chöre eingeübt; desgleichen aus selbstgeschriebenen Heften. Evangelische und katholische Choräle.

2 Stunden.

Henrici.

Turnen. Geräte- und Freiübungen.

2 Stunden.

Gerth.

Vierte Klasse.

Klassenvorstand in Abtheilung A.: Professor Söllner.

Klassenvorstand in Abtheilung B.: Prof. La Fontaine.

Religionsunterricht. 1) Für die evangelischen Schüler: a. Die Lieder 163, 210, 253, 284, 443, 473, b. Bibeldkunde: die Evangelien und die Apostelgeschichte. c. Kurze Geschichte der christlichen Religion, nach dem vorgeschriebenen Lehrbuche.

2 Stunden.

Längin.

2) Für die katholischen Schüler. Mit der III. Klasse.

Deutsche Sprache. Lesen aus Rauch's Lesebuch. Memoriren und Vortrag einzelner Stücke. Lehre von dem einfachen Satze, von dem zusammengesetzten Satze und der Periode. Alle 3 bis 4 Wochen eine schriftliche Arbeit; in Abtheilung B. auch Buchhaltung.

3 Stunden.

Abtheilung A: Söllner.

4

„

„

B: La Fontaine.

Lateinische Sprache. Abtheilung A. Gelesen wurde in Döll's Uebungen für den ersten lateinischen Unterricht 2. Theil Lesebuch 28—85. Repetition der Formenlehre, Syntaxis Convenientiae, Syntaxis Rectionis. Mündliche und schriftliche Uebungen nach Fromm. Exercitien.

5 Stunden.

Söllner.